

Die Güte

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ، الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ، نَحْمَدُهُ وَنَسْتَعِينُهُ، وَنَسْتَهْدِيهِ وَنَسْتَغْفِرُهُ
وَالصَّلَاةَ وَالسَّلَامَ عَلَى نَبِيِّنَا مُحَمَّدٍ وَعَلَى آلِهِ وَصَحْبِهِ أَجْمَعِينَ وَمَنْ تَبِعَهُمْ بِإِحْسَانٍ إِلَى يَوْمِ الدِّينِ.

Alles Lob gebührt Allah, Ihn allein lobpreisen wir und Ihn allein bitten wir um Hilfe, Rechtleitung und Verzeihung und Sein Segen und Friede seien auf Seinem Propheten Muhammad صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ, seiner Angehörigen, Gefährten und Anhängern bis zum Tag des Gerichts.

Verehrte Muslime,

Allah عز وجل gebietet uns Muslime, Seine Gebote zu befolgen und darin **gütig zu sein**. Das heißt, die uns auferlegten Aufgaben sind nur zum Wohlgefallen Allahs und sorgfältig auszuführen und bestens zu vollenden, auf dass Allah denjenigen, die Gutes tun, mit dem Allerbesten vergelte. Er leitet sie den geraden Weg und zum wahren Erfolg. Allah sagt im Koran: **„Und gebt auf Allahs Weg aus und stürzt euch nicht mit eigener Hand ins Verderben. Und tut Gutes. Allah liebt die Gutes Tuenden.“** [Al-Baqara:195] Dieser Vers bezieht sich zwar darauf, auf Allahs Weg auszugeben, jedoch die Güte ist in den übrigen guten Handlungen auch gefragt. Den Gutes Tuenden verkündet Allah سبحانه و تعالی die beste Belohnung. Allah عز وجل sagt nämlich: **„Für diejenigen, die Gutes tun, gibt es das Beste an Lohn und noch mehr. Ihre Gesichter werden weder von Dunkelheit noch Erniedrigung bedeckt. Das sind die Insassen des Paradiesgartens; ewig werden sie darin bleiben.“** [Yunus:26]

Verehrte Muslime,

mit einer tiefgreifenden Antwort antwortete unser geliebter Prophet صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ auf die Frage nach *Al-Ihsan*: **„Es ist, dass du Allah anbetest, als würdest du Ihn sehen. Denn, auch wenn du Ihn nicht sehen kannst, so sieht Er dich doch!“** [Bukhari] Demnach prägt uns diese Einstellung bei der Verrichtung der Anbetungen oder sonstigen Taten auf pragmatischer Weise, indem wir stets verinnerlichen sollten, dass Allah immer und über alles Bescheid weiß: was wir tun, sagen, denken oder im Herzen verbergen.

Liebe Geschwister im Islam,

„**gütig zu sein**“ schließt auch den Umgang mit unseren Mitmenschen ein. An erster Stelle gilt der gütige Umgang mit den Eltern, so wie Allah mit Nachdruck anbefohlen hat. Ebenfalls mit Verwandten, Nachbarn und Bedürftigen ist ein gütiger Umgang zu pflegen. Auch gute Kindererziehung, sie zu versorgen und vor allem mit den besten Charaktereigenschaften einzuprägen gehören zum Gütig sein. Dazu zählt auch die freundliche Behandlung der Ehefrauen. Frei von Lügen, Beleidigungen, Betrug und Hinterlist sollte dieser Umgang sein. Ja sogar den Tieren gebührt ein freundlicher Umgang. Und wer auch immer die Stufe des „**Gütig seins**“ erreichen will, soll es diesen Versen entnehmen: „(133.) **Und beeilt euch um Vergebung von eurem Herrn und um einen Paradiesgarten, dessen Breite wie die Himmel und die Erde ist. Er ist für die Gottesfürchtigen bereit, (134.) die in Freude und Leid ausgeben und ihren Grimm zurückhalten und den Menschen verzeihen. Und Allah liebt die Gutes Tuenden.**“ [Al-Imraan] Jedenfalls sind wir alle dazu angehalten, uns auf Allahs Weg mit unserer eigenen Person abzumühen, um eine höhere Stufe und somit einen größeren Vorzug bei Allah zu erlangen. Zum guten Charakter eines Muslims gehört, gutmütig und ehrlich, sanftmütig und anständig zu sein, in all seinen Taten, damit seine Erwartung der Belohnung bei Allah gerecht ist.

So möge Allah سبحانه و تعالی uns vergeben, verzeihen und von uns annehmen!

رَبَّنَا ظَلَمْنَا أَنفُسَنَا وَإِن لَّمْ تَغْفِرْ لَنَا وَتَرْحَمْنَا لَنَكُونَنَّ مِنَ الْخَاسِرِينَ. رَبَّنَا آتِنَا فِي الدُّنْيَا حَسَنَةً وَفِي الْآخِرَةِ حَسَنَةً وَقِنَا عَذَابَ النَّارِ. آمين و الحمد لله رب العالمين